



Anna

BERATUNGSSTELLE
FÜR MENSCHEN IN DER
PROSTITUTION

 diakonie-heidelberg.de

 06221 / 53750



**frauen
notruf**
gegen sexuelle Gewalt an
Frauen und Mädchen
heidelberg

 frauennotruf-heidelberg.de

 06221 / 183643

- HYBRID-VERANSTALTUNG -

DIE MASCHKE DER „LOVERBOYS“

Wenn aus Liebe (Zwangs)Prostitution wird



17.11.2022



18:00 Uhr



Evangelische Kapellen-
gemeinde Heidelberg,

Plöck 49,
69117 Heidelberg



Und als Liveübertragung
auf YouTube

Die Teilnahme ist für Sie
kostenfrei.



**Diakonisches Werk
der Evangelischen Kirche
Heidelberg**

Eine Veranstaltungsreihe der Fachberatungsstelle ANNA für Menschen in der Prostitution des Diakonischen Werkes Heidelberg und des Frauennotrufs gegen sexuelle Gewalt an Frauen und Mädchen e.V. Heidelberg.

In Deutschland sind mehr als ein Viertel (ca. 26%) der Opfer von Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung über „Loverboys“ in die (Zwangs)Prostitution gekommen, Tendenz steigend. Vor diesem Hintergrund veranstalten die Fachberatungsstelle ANNA und der Frauennotruf gegen sexuelle Gewalt an Frauen und Mädchen e.V. eine Vortragsreihe zum Thema „Loverboy“.

Zur Auftaktveranstaltung „Die Masche der ‚Loverboys‘“ am 17.11.2022, um 18:00 Uhr in der Kapellengemeinde, Plöck 49 in Heidelberg sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Claudia Robbe, Psychosoziale Prozessbegleiterin und Mitarbeiterin der spezialisierten Fachberatungsstelle Fraueninformationszentrum

Stuttgart, erläutert im ersten Teil die sogenannte „Loverboy-Methode“ und berichtet aus ihrer Arbeit mit Betroffenen. Im zweiten Teil wird ein betroffener Vater von seinen Erfahrungen berichten und stellt die von ihm gegründete „Elterninitiative für Loverboy Opfer in Deutschland“ vor.

Begrüßen wird Sie zudem:

Martin Heß, Geschäftsführer des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche Heidelberg

Renate Kraus, Geschäftsführerin und Beraterin des Frauennotrufs gegen sexuelle Gewalt an Frauen und Mädchen e.V., Heidelberg

Dr. Marie-Luise Löffler, Kommunale Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Heidelberg

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Stadt Heidelberg und dem Amt für Chancengleichheit statt.

Die Veranstaltung wird live gestreamt auf YouTube.



Die Fachberatungsstelle ANNA für Menschen in der Prostitution wird gefördert von

 **Heidelberg**



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Der Frauennotruf gegen sexuelle Gewalt an Frauen und Mädchen e.V. Heidelberg wird gefördert von

 **Heidelberg**